

Wirtschaftsbetriebe Donnersbachtal GmbH
Trautenfelserstraße 200
8952 Irdning-Donnersbachtal

Datum 12.10.2022
Kundennr. 10003420
Gutachtennr. 255989

TRINKWASSER – GUTACHTEN inkl. INSPEKTIONSBERICHT

GUTACHTEN (gemäß TWV BGBl. II 304/2001)

1. Angaben zur Wasserversorgungsanlage:

Anlagenbezeichnung: Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal 12/1506

Versorgungsumfang: Gemeindewasserversorgung

Verteilte Wassermenge (m³/d): 60

Anlagen ID: M3236009R0

Dieses Gutachten wird elektronisch in das von der zuständigen Behörde dafür zur Verfügung gestellte Datensystem übermittelt.

2. Feststellungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen:

Bei der (den) untersuchten Probe(n) wurden im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges alle Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. des Lebensmittelbuches CODEX (Kapitel B1, Anh. 3 "Zusätzliche Kriterien") eingehalten.

3. Beim Lokalaugenschein wurden folgende Mängel festgestellt:

Feststellungen (nur Mängel): keine

4. Notwendige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Wasserqualität:

Das Wasser kann in der aktuellen Qualität ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit getrunken oder verwendet werden.

5. Mitgeltende(r) Prüfbericht(e): siehe Anlagen

Auftragsnummer/Analysennummer: 532036/566809

Auftragsnummer/Analysennummer: 532036/566810

Auftragsnummer/Analysennummer: 532036/566811

AGROLAB Austria GmbH
Betriebsstätte Pischelsdorf

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at



Datum 12.10.2022
Kundennr. 10003420
Gutachtennr. 255989

6. Beurteilung:

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

gemäß §73, LMSVG autorisierter Gutachter:

AGROLAB Austria Mag. Eva Danninger

Hinweise

Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichtes ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist untersagt.



AGROLAB Austria GmbH

Betriebsstätte Pischelsdorf

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at



Wirtschaftsbetriebe Donnersbachtal GmbH
Trautenfelserstraße 200
8952 Irdning-Donnersbachtal

Datum	12.10.2022
Kundennr.	10003420
Gutachtennr.	255989

INSPEKTIONSBERICHT (gem. ÖNORM M5874)

Angaben zur Wasserversorgungsanlage:

Anlagenbezeichnung: Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal 12/1506

Versorgungsumfang: Gemeindewasserversorgung

Verteilte Wassermenge (m³/d): 60

Anlagen ID: M3236009R0

Dieses Gutachten wird elektronisch in das von der zuständigen Behörde dafür zur Verfügung gestellte Datensystem übermittelt.

Inspektion durch:

Anna Schmalzmeler

Datum:

04.10.22

Begutachtetes Objekt:

gesamte Anlage

Datum 12.10.2022
Kundennr. 10003420
Gutachtennr. 255989

Anlagenbeschreibung:

Die WVA besteht aus den Anlagenteilen: 5 Quelfassungen (QF), 2 Quellsammelbehälter (QSS), 2 Hochbehälter (HB), keine Aufbereitungsanlagen (AB) und 1 Versorgungszonen (VZ). Das Rohnetz ist ca. 12 km lang und besteht hauptsächlich aus Kunststoff (Stichleitung).

5 Quelfassungen | Fassungsstiefen: unbekannt, auf einer Fläche von ca. 0,5ha sind 5 Quellen gefasst, das Wasser wird in 2 QuSS gesammelt. Lage: Wald, Einspeisung in: QuSS1: 3 Zuläufe + QuSS 2: 2 Zuläufe; Die Schutzzone (10x10m) ist frei zugänglich, nicht frei von tiefwurzelndem Bewuchs (Sträucher, Bäume), sonst unauffällig. Das Umfeld der Wassergewinnungszone ist unauffällig. Ein Quellschutzgebiet ist gekennzeichnet.

Speicherbehälter QuSS1| Quellsammelschacht, Volumen je Wasserkammer: 0,5 m³, Anzahl der Wasserkammern: 1, Anzahl der Trockenkammer: 1, Anzahl der Zuläufe: 3, Lage: Wald, neben Forststraße, Ausführung: Kunststoff, Förderung keine, Einspeisung in: QuSS2. Das Umfeld des Wasserspeichers ist unauffällig. Das Fassungsvermögen ist augenscheinlich angemessen. Lüftung und Isolation des Speichers sind augenscheinlich ausreichend (kein sichtbares Kondenswasser oder Schimmelbildung). Be/Entlüftung ist mit engmaschigem Insektenschutz versehen, es ist kein baulicher Schaden sichtbar. Abdeckung ist versperrt und ordnungsgemäß ausgeführt. Die Schachtrandhöhe ist >30cm über der Geländeoberkante. Der Einstieg erfolgt in die Trockenkammer. Überlauf mit funktionierender Froschklappe. Die Anlage ist sauber.

Speicherbehälter QuSS2| Quellsammelschacht, Volumen je Wasserkammer: 0,5 m³, Anzahl der Wasserkammern: 2, Anzahl der Trockenkammer: 1, Anzahl der Zuläufe: 3, Lage: Wald, Ausführung: betonierte, foliert, Förderung keine, Einspeisung in: HB Faschingboden. Das Umfeld des Wasserspeichers ist unauffällig. Das Fassungsvermögen ist augenscheinlich angemessen. Lüftung und Isolation des Speichers sind augenscheinlich ausreichend (kein sichtbares Kondenswasser oder Schimmelbildung). Be/Entlüftung ist mit engmaschigem Insektenschutz versehen, es ist kein baulicher Schaden sichtbar. Abdeckung ist versperrt und ordnungsgemäß ausgeführt. Die Schachtrandhöhe ist <30cm über der Geländeoberkante, jedoch kein Eintrag von Wasser möglich. Der Einstieg erfolgt in die Trockenkammer. Überlauf mit funktionierender Froschklappe. Die Anlage ist sauber.

Speicherbehälter HB Faschingboden| Hochbehälter, Volumen je Wasserkammer: 60 m³, Anzahl der Wasserkammern: 2, Anzahl der Zuläufe: 1, Anzahl der Trockenkammern: 1, Lage: Wiese, Ausführung: gefliest, Förderung keine, OW Pumpe (eigenes Pumpwerk), Einspeisung in: Netz (Eigendruck), HB Bergern (OW-Pumpe). Das Umfeld des Wasserspeichers ist unauffällig. Das Fassungsvermögen ist augenscheinlich angemessen. Lüftung und Isolation des Speichers sind augenscheinlich ausreichend (kein sichtbares Kondenswasser oder Schimmelbildung). Be/Entlüftung ist mit engmaschigem Insektenschutz versehen, es ist kein baulicher Schaden sichtbar. Türe ist versperrt und ordnungsgemäß ausgeführt. Es ist kein Schacht vorhanden. Der Eingang erfolgt in eine Vorkammer. Überlauf mit funktionierender Froschklappe. Die Anlage ist sauber.

Speicherbehälter HB Bergern| Hochbehälter, Volumen je Wasserkammer: 10 m³, Anzahl der Wasserkammern: 2, Anzahl der Zuläufe: 1, Anzahl der Trockenkammern: 1, Lage: Wiese, Ausführung: Kunststoff, Förderung keine, Einspeisung in: Netz, Das Umfeld des Wasserspeichers ist unauffällig. Das Fassungsvermögen ist augenscheinlich angemessen. Lüftung und Isolation des Speichers sind augenscheinlich ausreichend (kein sichtbares Kondenswasser oder Schimmelbildung). Be/Entlüftung ist mit engmaschigem Insektenschutz versehen, es ist kein baulicher Schaden sichtbar. Abdeckung ist versperrt und ordnungsgemäß ausgeführt. Die Schachtrandhöhe ist >30cm über der Geländeoberkante. Der Einstieg erfolgt in eine Vorkammer. Überlauf mit funktionierender Froschklappe. Die Anlage ist sauber.

AGROLAB Austria GmbH

Betriebsstätte Pischelsdorf

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at



Datum 12.10.2022
Kundenr. 10003420
Gutachtenr. 255989

Feststellungen:

Festgestellte Mängel: keine

Das sichtbare nähere Umfeld der Wassergewinnungszone lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.

Der sichtbare bauliche Zustand der Wassergewinnungsanlage verhindert eine Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.

Die Einrichtungen für Transport und Speicherung sind augenscheinlich in einem solchen Zustand, dass keine Beeinträchtigung der Wasserqualität zu erwarten ist.

Die Anlage entspricht in hygienischer Hinsicht den Anforderungen.

Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.

Anmerkungen: 04.10.2022: Alle Leitungen beim HB Faschingboden wurden 2022 erneuert. Linke Wasserkammer des HB Faschingboden zum Zeitpunkt der Probenahme nicht am Netz.

Die Anlage befindet sich in einem ordnungsgemäßen Zustand.

AGROLAB Austria Mag. Eva Danninger

Hinweise

Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichtes ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist untersagt.





Wirtschaftsbetriebe Donnersbachtal GmbH
 Trautenföserstraße 200
 8952 Irdning-Donnersbachtal

Datum 12.10.2022
 Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausweislich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol (*) gekennzeichnet.

Auftrag	532036 TWV Gemeinde Donnersbach
Analysenr.	566809 Trinkwasser
Rechnungsnehmer	10084926 WIRTSCHAFTSBETRIEBE DER GEMEINDE DONNERSBACH GMBH
Probeneingang	05.10.2022
Probenahme	04.10.2022
Probenehmer	Agrolab Austria Ing. Anna Schmalzmeler
Kunden-Probenbezeichnung	Auslaufhahn Hochbehälter Faschingboden, rechte Wasserkammer
Witterung vor der Probenahme	Trocken
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal 12/1506
Offizielle Entnahmestellenr.	M10461215
Bezeichnung Entnahmestelle	P1 Hochbehälter Faschingboden
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV	TWV	Methode
			304/2001	304/2001	
			Parameterwerte	Indikatorwerte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	13			-
Sensorische Untersuchungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter					
Collforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	7	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	6,5		25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	17,0	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		6,7	0,1	6,5 - 9,5 ⁴⁾	EN ISO 10523 : 2012-02



Datum 12.10.2022
Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Auftrag **532036 TWV Gemeinde Donnersbach**
Analysenr. **566809 Trinkwasser**

- 18) *Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.*
2) *Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung*
39) *Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen*

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08
Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 05.10.2022
Ende der Prüfungen: 11.10.2022

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte SachbearbeiterIn

Wirtschaftsbetriebe Donnersbachtal GmbH
 Trautenföserstraße 200
 8952 Irdning-Donnersbachtal

Datum 12.10.2022
 Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Auftrag	532036 TWV Gemeinde Donnersbach
Analysenr.	566810 Trinkwasser
Rechnungsnehmer	10084926 WIRTSCHAFTSBETRIEBE DER GEMEINDE DONNERSBACH GMBH
Probeneingang	05.10.2022
Probenahme	04.10.2022
Probenehmer	Agrolab Austria Ing. Anna Schmalzmeler
Kunden-Probenbezeichnung	Volksschule Donnersbach, Auslauf WC Knaben
Probengewinnung	Verteilungsnetz (Zweck a – bakteriologisch EN ISO 19458)
Witterung vor der Probenahme	Trocken
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal 12/1506
Offizielle Entnahmestellenr.	M10461218
Bezeichnung Entnahmestelle	P2 Volksschule Donnersbach (Ersatz für Gemeindeamt Donnersbach))
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN
Straße	Donnersbach 24
PLZ/Ort	8953 Donnersbach

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	12				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Collforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	17	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05

Physikalische Parameter

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 12.10.2022
 Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Auftrag 532036 TWV Gemeinde Donnersbach
 Analysenr. 566810 Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator werte	Methode
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	8,5			25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	18,8	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		6,9	0,1		6,5 - 9,5 ⁹⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH ₄)	mg/l	0,02	0,01		0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	<1	1		200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08(MH)
Nitrat (NO ₃)	mg/l	<1	1	50		EN ISO 13395 : 1998-07(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<0,025	0,025	1		-
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾		EN ISO 13395 : 1998-07(MH)
Sulfat (SO ₄)	mg/l	1,7	1		250 ⁹⁾ ¹⁸⁾	DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	1,91	1		400 ¹⁸⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5		50 ¹⁸⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	<1,00 (+)	1		150 ¹⁸⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Natrium (Na)	mg/l	0,74	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	0,27	0,05			EN ISO 9983-1 : 1995-12(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	13,4	1			EN ISO 9983-1 : 1995-12(MH)
Carbonathärte	°dH	0,76	0,2			EN ISO 9983-1 : 1995-12(MH)
Gesamthärte	°dH	0,50	0,1		>8,4 ²²⁾ ¹⁹⁾	DIN 38409-6 (H 8) : 1986-01(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkallen)	mmol/l	0,09				DIN 38409-6 (H 8) : 1986-01(MH)

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	<0,25 (+)	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.) (MH)
----------------	----------------------	-----------	------	--	------------------	-----------------------------------

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel B1 Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "1)" gekennzeichnet.

DOC-10-3966737-DE-P4

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 12.10.2022
Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Auftrag **532036 TWV Gemeinde Donnersbach**
Analysenr. **566810 Trinkwasser**

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<...(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08
Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

Untersuchung durch

(MH) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017, Akkreditierungsverfahren: 0103

Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08; EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 05.10.2022

Ende der Prüfungen: 12.10.2022

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugswise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Wirtschaftsbetriebe Donnersbachtal GmbH
 Trautenfelsenstraße 200
 8952 Irdning-Donnersbachtal

Datum 12.10.2022
 Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Auftrag	532036 TWV Gemeinde Donnersbach
Analysennr.	566811 Trinkwasser
Rechnungsnehmer	10084926 WIRTSCHAFTSBETRIEBE DER GEMEINDE DONNERSBACH GMBH
Probeneingang	05.10.2022
Probenahme	04.10.2022
Probenehmer	Agrolab Austria Ing. Anna Schmalzmeler
Kunden-Probenbezeichnung	Wohnhaus Mayer August, Auslauf Küche
Probengewinnung	Verteilungsnetz (Zweck a – bakteriologisch EN ISO 19458)
Witterung vor der Probenahme	Trocken
Witterung während d. Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal 12/1506
Offizielle Entnahmestellennr.	M10461226
Bezeichnung Entnahmestelle	P3 Wohnhaus Mayer August
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN
Straße	Winklern 47
PLZ/Ort	8953 Donnersbach

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	13				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Colliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	3	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	67	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05

Physikalische Parameter

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "N" gekennzeichnet.

AGROLAB Austria GmbH

Betriebsstätte Pischelsdorf

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
 Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
 eMail: stelermark@agrolab.at www.agrolab.at



Datum 12.10.2022
 Kundennr. 10003420

PRÜFBERICHT

Auftrag 532036 TWV Gemeinde Donnersbach
 Analysennr. 566811 Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator werte	Methode
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	14,4			25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	17,9	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		6,5	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.

2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung

39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08
 Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 05.10.2022

Ende der Prüfungen: 11.10.2022

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
 Zeichnungsberechtigte SachbearbeiterIn

